Montageanleitung View.X.live (5302.15/.16)





Achtung

Die Option view.X.live darf nur von einem Hako-Servicemitarbeiter geändert bzw. ein- und ausgebaut werden!



Hinweis

Datenlogger unter folgender Web-Adresse konfigurieren: https://hfmservice.hako.com Senden Sie eine E-Mail zur Freischaltung Ihres Accounts an folgende Adresse: hfm@hako.com. Sie erhalten eine exakte Anleitung über das weitere Vorgehen.

1 Aufkleber anbringen

Den Aufkleber "FIN" und den Aufkleber "IMEI" entsprechend der Darstellung anbringen. Für die Konfiguration die IMEI-Nummer und die Fahrgestellnummer (FIN) notieren.



2 Datenlogger montieren

Den Datenlogger so am Halter (B) montieren, dass das Symbol (A) nicht durch den Halter (B) verdeckt wird. Stecker "Main" und Stecker "ACC" aus der rechten Seitenkonsole mit dem Datenlogger verbinden.



3 LED-Anzeige

Die LED-Anzeige (A) signalisiert folgendes:

- LED blinkt: kein Netz vorhanden
- LED leuchtet: Netz vorhanden (Konfiguration möglich)



4 Datenlogger in der Fahrzeugsteuerung aktivieren

Der Datenlogger wird über ein Diagnoseprogramm aktiviert.

- Benötigte Hardware:
- Diagnose Laptop
- CANUSB-Interface
- Diagnosekabel
- 1. Elektrische Anlage mit Zündschlüssel einschalten.
- 2. Das Diagnosekabel (A) in den Steckplatz (B) der rechten Seitenkonsole stecken und mit Interface und Laptop verbinden.
- 3. Diagnoseprogramm starten und im Menü "System" den Menüpunkt "Neue Steuerung" (C) auswählen.
- 4. Alle Angaben bis zu den Optionen mit dem Button "Übergehen" (F) bestätigen.
- 5. Option "Fleetrecorder" auswählen (D) und "Speichern" (E) klicken.
- 6. Weitere Änderungen mit dem Button (F) übergehen. Kontrolle der Maschinendaten: Fleetrecorder = 1

2					
	Information Arbeitshydraulik Hydrostat Konfiguration	System ? [DE]	_	Information Arbeitshydraulik Hydrostat Konfiguration	n System ? [DE]
	Level: CM 1650 - Information - Übersic 387 1	Aktive Diagnose Neue Steuerung Anpassung Arbeitshydraulik Anpassung Fahrhydraulik		Level: CM 1650 - System - Neue Sto 387 1	euerung
	Hako Seriennummer	Anpassung 3-Besen-System			
E TOTAL	Software Version:	Software flashen BT		Hako Seriennummer einträgen:	
	Software Version HS:	Software flashen HS		Hako Seriennummer: 00000000000	
Allegeneration	Seriennummer Platine:	Soliware liasiteri 363			
	Hardware Version: Basissoftware: Fahrzeugtyp: Sitztyp: Gewählter Radtyp:			Sitztyp auswählen:	
Contraction of the second				Standard (Schließer)	
Second Diversion of the				Komfort (Wechsler)	
				RadTyp:	
	Winterdienst			Gewählter Battyn:	
	Option Überlastsensor				
	Option Fleetrecorder			Optionen:	
				Überlastsensor Modus 1	Option FGT-Andruck
	Option FGT-Andruck (nur 1650)			Überlastsensor Modus 2	
(A)	Datum, Uhrzeit:		(\mathbf{D})	☑ Option Fleetrecorder	
	Bugcodierung		\sim		
	Heckcodierung			Datum, Uhrzeit:	
IF y					
6					
B					
				\sim	
				(E) Speichern Ü	bergehen (F)

Montageanleitung View.X.live (5302.15/.16)



5 Konfiguration des Datenloggers

- 1. Account unter https://hfmservice.hako.com aufrufen.
- 2. Nach Anschluss des Datenloggers im Fahrzeug abwarten, bis die grüne LED durchgängig leuchtet.
- 3. Einloggen und auf die Schaltfläche "konfiguration" klicken.
- 4. Die IMEI-Nummer, Maschinen FIN und, wenn vorhanden, die Kundenauftragsnummer eintragen. Auf "OK" klicken.
- 5. Wenn kein Fortschritt zu erkennen ist, muss das Browserfenster aktualisiert werden.

6 Live-Test

- 1. Maschine ausschalten und warten bis der Datenlogger ganz aus ist. Die LED ist schwarz.
- 2. Maschine wieder einschalten und warten bis die grüne LED durchgängig leuchtet.
- 3. Unter https://hfmservice.hako.com einloggen und auf die Schaltfäche "livetest" klicken.
- 4. Die IMEI-Nummer eintragen und auf "Start" klicken.
- 5. Wird der Datenupload nicht grün, einmal die Zündung ausschalten und warten bis der Datenlogger nicht mehr grün blinkt. Die Zündung wieder anschalten und warten bis sich der Datenlogger neu verbunden hat. Hierbei den Livetest offen lassen.

7 Einbausituation

Den Halter des Datenloggers am Rahmen (A) montieren.

Das Symbol des Datenlöggers muss zur Seitenscheibe zeigen und darf nicht mit metallischen Gegenständen verdeckt werden!

